

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Abdera</p> <p>Museum: Münzkabinett<br/>Geschwister-Scholl-Straße 6<br/>10117 Berlin<br/>030 / 266424242<br/>ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und<br/>Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18241861</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Schrötlingriss. - Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt. Prägungen des Beamten Hiromnemon werden ins Jahr 353 v. Chr. verlegt.

Vorderseite: Greif hockt mit geöffneten Flügeln nach l.

Rückseite: Gefäß (kantharos) in einem Linienquadrat, darum der Beamtenname. Alles in einem Quadratum incusum.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.43 g; Durchmesser: 15 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 360-350 v. Chr.

wer

wo Abdera

Beauftragt wann

wer

Hiromnemon

wo

Besessen            wann  
                         wer            Arthur Löbbecke (1850-1932)  
                         wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
                         wer  
                         wo            Griechenland

## Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Fabeltier
- Gebrauchsgegenstand
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

## Literatur

- AMNG II-1 75 Nr. 112,3 (dieses Stück).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 258 Nr. 440 b (Periode VII, Gruppe CXVI, ca. 386/385-375 v. Chr., dieses Stück).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 126 f. (360-350 v. Chr.).